

Vollzugsverordnung zum Personalgesetz (Änderung)

(vom 8. Dezember 2004)

Der Regierungsrat beschliesst:

I. Die Vollzugsverordnung zum Personalgesetz vom 19. Mai 1999 wird wie folgt geändert:

Anhang 1: Einreichungsplan

In den Klassen 24 und 25 werden die Begriffe «Bezirksanwalt/-anwältin» ersetzt durch die Begriffe «Staatsanwalt/-anwältin».

In der Klasse 26 wird neu «Leitende/r Staatsanwalt/-anwältin» und «Sonderstaatsanwalt/-anwältin» aufgeführt und «Staatsanwalt/-anwältin» gestrichen.

In der Klasse 27 werden die Begriffe «Staatsanwalt/-anwältin» ersetzt durch die Begriffe «Oberstaatsanwalt/-anwältin».

In der Klasse 27 wird neu «Leitende/r Jugendstaatsanwalt/-anwältin» aufgeführt.

In der Klasse 29 werden die Begriffe «Erste/r Staatsanwalt/-anwältin» ersetzt durch die Begriffe «Leitende/r Oberstaatsanwalt/-anwältin».

II. Diese Änderung tritt auf den 1. Januar 2005 in Kraft.

III. Veröffentlichung in der Gesetzessammlung.

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident:
Jeker

Der Staatsschreiber:
Husi